

Konzert mit vier Künstlern

In der Jugendmusikschule

Schorndorf. „Beflügelt von Melodien“: Unter diesem Motto steht ein Konzert mit Liedern, Arien, Duetten und Klaviermusik, das am Sonntag, 10. Juni, 18 Uhr, im Saal der Jugendmusikschule Schorndorf stattfindet. Auftreten werden die Spitzenmusiker Carolina López Moreno (Sopran), Konstantin Krimmel (Bariton), Doriana Tchakarova (Klavier) und Stanislav Dimitrov (Klavier). Alle vier Künstler sind Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe. Carolina López Moreno und Konstantin Krimmel studieren beide an der Staatlichen Hochschule für Musik in Stuttgart und wurden als Solisten für zahlreiche Konzerte engagiert. Doriana Tchakarova besitzt einen Lehrauftrag an der Musikhochschule Stuttgart und entfaltet eine rege, internationale Konzerttätigkeit als Kammermusikerin und Liedpianistin. Stanislav Dimitrov ist Lehrkraft an der Jugendmusikschule Schorndorf. Er tritt europaweit als Solist und Kammermusiker auf. Gemeinsam spannen die vier Musiker einen musikalischen Bogen über drei Jahrhunderte. Aufgeführt werden in unterschiedlichen Besetzungen unter anderem Werke von Mozart, Schumann, Loewe, Wagner, Puccini, Rachmaninoff und Barber. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Kompakt

E-Book-Sprechstunde in der Stadtbücherei

Schorndorf. Das digitale Lesen hat Vorteile – aber auch seine Tücken. Die Stadtbücherei unterstützt ihre Leserinnen und Leser dabei. Bei ihrer E-Book-Sprechstunde am Donnerstag, 7. Juni, von 15 bis 16 Uhr erhalten sie Informationen, Tipps und Tricks. Auch Neueinsteiger sind willkommen, um einen E-Reader auszuprobieren und gegebenenfalls auszuleihen. Das Angebot ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zusätzlich können auch individuelle Beratungstermine vereinbart werden.

„Stimmwerk“ hat erste Mitgliederversammlung

Schorndorf. Gut ein Jahr nach seiner Gründung führt der Chor „Stimmwerk“ seine erste Mitgliederversammlung durch. Sie beginnt am Dienstag, 12. Juni, um 19.30 Uhr im Karlsstift. Die Tagesordnung sowie die Sitzungsunterlagen wurden gemäß Satzung allen Mitgliedern zugestellt. Neben den Rechenschaftsberichten stehen die Punkte Satzungsänderung und Wahlen auf der Tagesordnung. Eingeladen sind auch Förderer und Gastsänger.

Nintendo Switch in der Stadtbücherei

Schorndorf. Konsolenspiele sind bei Kindern und Jugendlichen so beliebt, dass sie schon seit Jahren in der Stadtbücherei angeboten werden. Es finden sich bisher Spiele für vier verschiedene Konsolen: Nintendo DS-3-DS, Nintendo-Wii-WiiU und Playstation 3 und Playstation 4. Jetzt erweitert die Stadtbücherei ihr Angebot um Spiele für die Nintendo Switch. Sie ist seit gut einem Jahr auf dem Markt und zeichnet sich dadurch aus, dass die Komponente, die man zum Spielen in die Hand nimmt, rechts und links abnehmbare Bedienelemente hat. Diese können auch separat zum Spielen zu zweit verwendet werden.

Zu den neu angeschafften Titeln gehören „Ostwind“, „Marios Kart 8“ und die beliebte Simulation „Lego Worlds“. Pro Benutzerausweis können drei Konsolenspiele entliehen werden. Weil man zum Ausprobieren der komplexeren Spiele oft einige Zeit benötigt, beträgt die Leihfrist vier Wochen.

In Kürze

Schorndorf. Der Jahrgang 1951 trifft sich am Freitag, 6. Juni, im „Courage“ zu einem gemütlichen Beisammensein. Beginn ist um 19 Uhr.



Jahrelange Zusammenarbeit: Petra Dannenmann (links) und Sabine Schwegler sind ein eingespieltes Team.

Bild: Büttner

„Mode ist ein großer Spielplatz“

Direkt im Zentrum Schorndorfs hat die Modemanufaktur Dannenmann vor kurzem ihre Pforten geöffnet

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
VLORA KLEEB

Schorndorf. Seit Ende April ist Schorndorf um ein Geschäft reicher: Die Modemanufaktur Dannenmann bietet Kunden Entwürfe aus natürlichen Materialien wie Walk, Seide und Leinen. Die Stücke grenzen sich vom Mainstream ab und kombinieren traditionelle Elemente mit neuen Designs. Inhaberin Petra Dannenmann und Mitarbeiterin Sabine Schwegler erhoffen sich mit ihrem Umzug nach Schorndorf mehr Laufkundschaft.

Minimalistisch und schick: Das ist der erste Eindruck, wenn man den neuen Verkaufstandort des Modelabels Dannenmann-Pure in Schorndorf betritt. Es gibt wenig Dekoration, dafür fallen die Kleidungsstücke umso mehr ins Auge. Deshalb dauert es auch nicht lange, bis klar wird, dass es sich hier nicht um Massenware handelt. Inhaberin Petra Dannenmann und ihre langjährige Mitarbeiterin Sabine Schwegler verkaufen Einzelstücke der aktuellen Kollektion des Labels.

Bevor sie den Laden in Schorndorf eröffneten, haben die Frauen ihre Mode in Strümpfelbach verkauft. Dort lagen die Räume aber ab vom Schuss. „Kunden mussten mit dem Bewusstsein, dass es uns gibt, zu uns fahren“, erklärt Dannenmann den

Ortswechsel. „In Schorndorf sind wir zentraler und hoffen auf mehr Laufkundschaft.“ Direkt in Bahnhofs- und Altstadt-nähe haben sie deshalb den Laden in der Schulstraße gemietet. Auch in Waiblingen und Esslingen hatten sie sich umgesehen, sich dann aber wegen der Laden- und Einzelhandelsstruktur für Schorndorf entschieden.

„Mutiger und konkreter“: Mit dem Umzug von Strümpfelbach nach Schorndorf beginnt auch eine neue Ära bei Dannenmann-Pure. In den fast zehn Jahren in Strümpfelbach konnten die Frauen viel Erfahrung sammeln und wollen davon in Zukunft in Schorndorf profitieren. Dabei bleiben sie zwar ihren Prinzipien treu, wagen es aber mit jeder neuen Kollektion auch wieder, neue Wege zu gehen.

Es gibt ja viele Klischees über die Schwaben, aber dass sie modisch experimentierfreudig sind, ist keines von ihnen. Bei Dannenmann-Pure sieht das anders aus. Petra Dannenmann will Menschen mit ihrer Mode die Möglichkeit geben, sich von einem „Brei von Gleichheit“ abzusetzen, und sich klar zur Andersartigkeit zu positionieren. „Mode ist ein großer Spielplatz“, findet sie. „Da wird nicht bewertet.“

Besonders wichtig ist Dannenmann, dass ihre Kundinnen sich so annehmen, wie sie sind. „Jeder hadert ständig mit sich herum“, findet sie. „Wir wollen Frauen mit unserer Mode klar signalisieren: Du bist gut, so wie du bist.“ Sie verkauft Mode bis Größe 46 und schwärmt von den selbstbewussten Däninnen, die sie vor kurzem bei einer Messe in Kopenhagen gesehen hat. „Die sind uns voraus. Das interessiert die

einen Nullinger, ob sie mit ein paar Kilo mehr oberarmfrei herumlaufen.“

Jede Kollektion erfordert neue Entscheidungen und Ideen

Ihre Kunden seien aber auch bereit, modisch neue Wege zu gehen. Der Konflikt zwischen Innovation und Marktauglichkeit beschäftigt die Frauen zwar auch, sie versuchen aber trotzdem, sich und ihren Ideen gerecht zu werden. Wenn sich ein Stück gut verkaufe, heiße das nicht, dass es in der nächsten Kollektion nur noch Imitate davon gebe. „So etwas funktioniert nicht“, erklärt Dannenmann. „Irgendwann ist der Trend vorbei.“ In jeder Saison müssen deshalb neue Entscheidungen getroffen werden: welcher Schnitt, welche Farbe, welche Länge. Deshalb schätzen Dannenmann und Schwegler auch den Austausch untereinander sehr.

Zum Entwerfen einer neuen Kollektion ziehen sie sich ein paar Tage nach Tschechien, wo sich auch zwei ihrer Produktionspartner befinden, zurück. „Wir sind da komplett losgelöst“, beschreiben sie. „Wie in einer anderen Welt. Manchmal denken wir uns dann im Nachhinein aber auch, was haben wir uns denn dabei gedacht?“ Zu ihren Entwürfen stehen sie dann aber trotzdem. Die Ideen für neue Kollektionen sind oft von ihren internationalen Reisen, von den Menschen, die ihnen im täglichen Leben begegnen, und vom Bedarf ihrer eigenen Kunden beeinflusst.

Die Zielgruppe des Geschäfts sind Frauen zwischen 40 und 60, aber es kommen auch

jüngere Kundinnen vorbei. „Wir sind kein Retailer“, meint Dannenmann. „Jeder Knopf, jeder Reißverschluss, jedes Band geht durch unsere Hände.“ Das macht sich auch in der aktuellen Kollektion bewusst: Hosenträgerbänder als Manschetten; ein orangefarbener Rock, den Schwegler liebevoll als „Mischung zwischen Zirkuspferd und Karneval“ beschreibt; ein Etui-Kleid mit lockerer Armbedeckung. Dabei setzen sie auf traditionelle Materialien, wie Walk, Seide und Leinen. Der Zukunft des Labels in Schorndorf sehen sie positiv entgegen.

Modenschau im Juni

Dannenmann-Pure lädt am Samstag, 9. Juni, jeweils um 12 und um 14 Uhr zu einer Modenschau ein. Dabei können Zuschauer eine Vorstellung von den Trage- und Kombinationsmöglichkeiten der Kollektion bekommen.

Als Vorführmodelle setzen die Frauen hinter Dannenmann-Pure keine Models, sondern „echte“ Frauen ein, die selbst Kundinnen des Labels sind.

Die Modenschau wird im Freien in einem Gang zwischen dem Laden und dem Nebenhaus stattfinden. „Wir passen uns den äußerlichen Gegebenheiten an“, meint Petra Dannenmann. „So wie im echten Leben.“

Heute in Schorndorf

Samstag, 2. Juni:

Vereine / Organisationen

Pflegebegleiter: Kontakt, 10-11 Uhr, ☎ 0 71 81 / 9 78 82 14; Fax 9 78 82 13.
Wochenmarkt: 7 bis 13.30 Uhr, Marktplatz.
Tierschutzverein Schorndorf, Hegnauhofweg 105: 14.30-16.30 Uhr Besuchszeit; Infos: Tiervermittlung, artgerechte Haustierhaltung, ☎ 0 71 81 / 6 85 73, www.tierschutzverein-schorndorf.de

Kultur

Blumen-Walter: „Flora et Pomona“ Ausstellung von Flora Kost und Renate Busse, 8 bis 14 Uhr, Marktplatz 21.
Karlsstift: Ausstellung „KuKus trifft auf Fundort“, Burgstraße 36.
Manufaktur, Hammerschlag 8: Konzert mit „Exploded View“, 20.30 Uhr. Kino Kleine Fluchten: „Lady Bird“, 19 Uhr; „Madame Aurora und der Duft von Frühling“, 21 Uhr; Club-Kneipe, 18 bis 1 Uhr.
Q-Galerie für Kunst, Karlstraße 19: Ausstellung „trap – smash – trap“ von J. Wenz und W. Neumann, 11 bis 18 Uhr.

Familienzentrum

Arnold-Galerie - Karlstraße 19:
Begleitmobil des Vereins „Gute Nachbarschaft im Mühlenviertel“: 8.30 bis 11.30 Uhr, mindestens einen Werktag vor Bedarf anmelden,

☎ 0 71 81 / 8 87 72 67.

Frauenhaus: Terminvereinbarung unter ☎ 0 71 81 / 6 16 14.

Kinderschutzbund: ☎ 0 71 81 / 88 77-17 (AB); „Nummer gegen Kummer“ (Kinder und Jugendliche): ☎ 08 00 / 1 11 03 33; Elterntelefon ☎ 08 00 / 1 11 05 50; Wellcome, ☎ 0 71 81 / 88 77-16.

Öffentliche Einrichtungen

Forschertabrik Schorndorf: geöffnet 10 bis 17 Uhr, Arnoldstraße 1.
Gottlieb Daimler Geburtshaus, Höllgasse 7: geöffnet 11 bis 17 Uhr.
Stadtbücherei, Augustenstraße 4: 10 bis 13 Uhr.
Stadtfino: im Rathaus, geöffnet von 8 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr.

Bäder

Freibad Weiler: geöffnet 13 bis 21 Uhr; bei schlechtem Wetter gelten geänderte Öffnungszeiten bzw. bleibt das Bädle geschlossen.
Oskar-Frech-Seebad, Lortzingstraße 56: Erlebnisbad: 8-22 Uhr (Kassenschluss 21 Uhr); Sauna (gemischt), 9-22 Uhr; Massage, 10-21 Uhr.

Soziale Dienste

Deutsches Rotes Kreuz: Mobile Soziale Dienste, Lortzingstraße 48, ☎ 7 53 58.
Eltern-Kind-Zentrum: Erste Hilfe bei Kleinkindern, Psychomotorik, Encouraging-Training für

Eltern, Massage für Mutter und Tochter, Kontakt ☎ 25 59 40.

Johanniter, Baumwasenstraße 5: Senioren-Menuservice, Johanniter-Hausnotruf und Betreuungsdienste, ☎ 0 71 81/4 74 52-0, info.schorndorf@johanniter.de, www.johanniter.de.
Katholische Sozialstation, Kunkelinstraße 36: Krankenpflege/Nachbarschaftshilfe/Hauswirtschaft, ☎ 0 71 81/6 15 70 oder 2 40 61.

Sonntag, 3. Juni:

Vereine / Organisationen

Naturfreunde-Mountainbiker: Sportliche Fahrer (Gruppe 1), Genussradler (Gruppe 2), 10 Uhr, „Bikes n’ Boards“, Rosenstraße/An der Mauer 1.
Reit- & Fahrverein, Lortzingstraße: Ponyreiten, 10.30 bis 12 Uhr.
Seniorenforum: Geselliger Nachmittag für Alleinlebende 60+, 14.30 Uhr, Karl-Wahl-Begegnungsorte.

Kultur

Karlsstift: Ausstellung „KuKus trifft auf Fundort“, Burgstraße 36.
Manufaktur, Hammerschlag 8: Kino Kleine Fluchten: „Madame Aurora und der Duft von Frühling“, 19 Uhr; „Lady Bird“, 21 Uhr. – Clubkneipe: 18 bis 22 Uhr.
Q-Galerie für Kunst, Karlstraße 19: Ausstellung „trap – smash – trap“ von J. Wenz und W. Neu-

mann, 11 bis 18 Uhr; letzte Führung durch die Ausstellung, 15 Uhr.

Skulpturenrundgang: 15 Uhr, Treffpunkt Foyer der Q-Galerie.
Stadtbücherei, Mühlgasse 16: Konzert mit der „Hot Jazz Revival Band“, ab 11 Uhr.

Öffentliche Einrichtungen

Forschertabrik Schorndorf: geöffnet 10 bis 17 Uhr, Arnoldstraße 1.
Gottlieb Daimler Geburtshaus, Höllgasse 7: geöffnet 11 bis 17 Uhr.
Heimatemuseum Weiler: geöffnet 14 bis 17 Uhr, Schorndorfer Straße 22.
Stadtmuseum, Kirchplatz 7-9: 10 bis 17 Uhr.

Bäder

Freibad Weiler: geöffnet 11 bis 20.30 Uhr; bei schlechtem Wetter gelten geänderte Öffnungszeiten bzw. bleibt das Bädle geschlossen.
Oskar-Frech-Seebad, Lortzingstraße 56: Erlebnisbad: 8-21 Uhr (Kassenschluss 20 Uhr); Sauna (gemischt), 9-21 Uhr.

Soziale Dienste

DRK: Mobile Soziale Dienste, ☎ 7 53 58.
Frauenhaus: Terminvereinbarung unter ☎ 0 71 81 / 6 16 14.
Kinderschutzbund: „Nummer gegen Kummer“ (Kinder und Jugendliche): ☎ 08 00 / 1 11 03 33; Elterntelefon ☎ 08 00 / 1 11 05 50.

Impressum

Schorndorfer Nachrichten

Oberer Marktplatz 4, 73614 Schorndorf, Telefon 0 71 81/92 75 -0, Fax 92 75 -30 (Geschäftsstelle), Telefon 92 75 -20, Fax 92 75 -90 (Redaktion), www.schorndorfer-nachrichten.de
Verlag: Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG
Druck: im Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villinger Str. 10, 71332 Waiblingen. Wir verwenden Recycling-Papier.
Redaktion allgemeiner Teil:
Dr. Christoph Reisinger, Stuttgarter Nachrichten, Pflanzengasse 150, 70567 Stuttgart (Möhringen), Telefon 07 11/7 20 90

ZVW-Redaktion

Chefredaktion: Frank Nipkau (nip), Stellvertreter: Hans Pöschko (hap), Christine Tantschinez (cta).
Sekretariat/Serviceeile: Elke Neher, Cornelia Reinhardt.
Lokalredaktion Schorndorf/Welzheim: Leitung: Hans Pöschko (hap), Blattmacher: Michael Städele (mik), Lokalreporter: Standort Schorndorf: Mathias Ellwanger (mel), Michaela Kölbl (miko), Reinhold Manz (ma), Barbara Pienek (pek), Nadine Zühr (nz), Standort Welzheim: Christian Siekmann (sie), Rainer Stütz (stü).
Rems-Murr-Rundscha: Leitung: Martin Winterling (wtg); Blattmacher: Nils Graefe (ng); Reporter: Dr. Pia Eckstein (pia), Jörg Nolle (no), Peter Schwarz (pes), Andrea Wüstholtz (awus).
Rems-Murr-Sport: Leitung: Gisbert Niederführ (gni); Redakteure: Mathias Schwardt (sch), Thomas Wagner (twa).

Online: Leitung: Christine Tantschinez (cta), verantwortliche Redakteurin: Anne-Katrin Walz (aks), Redakteurin: Ramona Adorf (rad), Volontäre: Sarah Utz (utz), Leonie Kuhn (leo), Videoschnitt: Joachim Mogck.
Bildredaktion: Leitung: Benjamin Büttner, Redakteure: Gabriel Habermann, Gaby Schneider, Hardy Zürn, Volontärin: Alexandra Palmizi.
E-Mail-Adressen der Redaktion: Lokalredaktion: schorndorf@zvw.de, welzheim@zvw.de; Rems-Murr-Rundscha: kreis@zvw.de; Rems-Murr-Sport: sport@zvw.de; Fotoredaktion: foto@zvw.de; Online-Redaktion: online@zvw.de; Serviceeile: service@zvw.de

Vertrieb

ZVW Zeitungsvertrieb Rems-Murr GmbH, Albrecht-Villinger-Str. 10, 71332 Waiblingen. Der monat. Bezugspreis, inkl. Beilage rtv, beträgt durch Zusteller 38,50 €, Postbezug 41,70 €, inkl. 7 % Mwst. Bei Bezugsunterbrechung wird das Bezugsgeld ab dem 8. Erscheinungstag (Sonntage ausgenommen) erstattet. Abbestellungen müssen bis zum 5. eines Monats schriftl. zum Monatsende erfolgen. Bei Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt, Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskämpfe (Streik, Aussperrung) bestehen keine Entschädigungsansprüche gegen den Verlag. Urlaubsnachsendung: Zzgl. Porto in Dtd. 1,50 € (Europa 3,50 €). Bei Nachsendungen kann der Verlag keine Gewähr für eine pünktliche Zustellung übernehmen.

Aboservice

Telefon 0 71 51/566 -444, Fax 0 71 51/566 -403, E-Mail: aboservice@zvw.de
Anzeigen
Verantwortlich: Udo Kretschmer.
Es gilt die Preisliste Nr. 51 vom 1.1.2018.
Beilagentexte und PR: Stephanie Wolf (verantwortlich).
Telefon 0 71 51/566 -411, Fax 0 71 51/566 -400
E-Mail-Anzeigen: anzeigen@zvw.de
Beilagen
Beratung und Disposition:
Anja Schwegler, Telefon 0 71 51/566 -301